

Schwerlasttransport. LKW-Wechselbrücken bis 10 t

Baust.

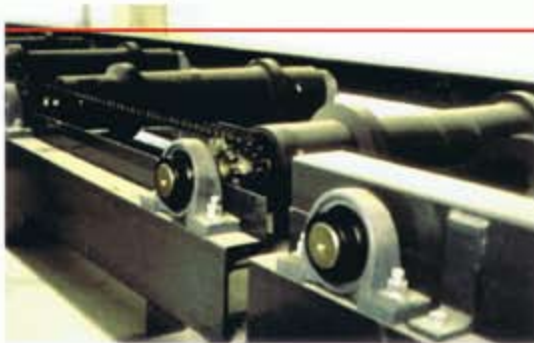
Die Aufgabe

Bei der Entladung von Wechselbrücken auf dem Hof müssen die Flurförderzeuge lange Wegstrecken zurücklegen. Diese Strecken sind stark zu reduzieren. Außerdem sind Be- und Entladung wettergeschützt vorzunehmen. Der Platzbedarf der Container ist zu reduzieren.

Die Lösung

Die Materialanlieferung erfolgt nun in einer Halle. Die Wechselkoffer werden nach Anlieferung geordnet abgestellt und automatisch den Ent- und Beladezonen automatisch zugeführt. Dazu übergibt ein Transferwagen mit Drehtisch den Container an eine Förderstraße, welche dem Container seinen Ent- und später einen Beladeplatz zuweist. Dort können die Lade- und Entladevorgänge auf kurzem Weg vorgenommen werden.

Die Komponenten



Die Antriebstechnik

hält höchsten
Belastungen stand



Die Wechselaufbauten

werden über eine Straße von
über 50 Metern Schwerlast-
Fördertechnik (bis 10 t)
geführt.

XL-Linie von Baust

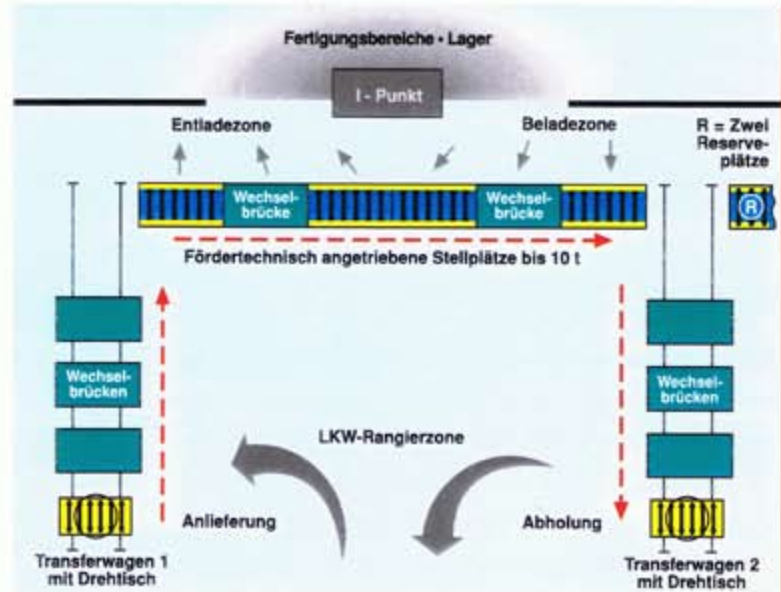
Die Schwerlastlinie von Baust befördert hier Wechselbrücken mit einem Gewicht bis zu 10 to. Grundsätzlich werden aber alle Arten schwerer oder sperriger Güter befördert: Rohrbunde im Stahlwerk, Sonderpaletten in der Sanitärproduktion oder Holzwerkstoffe im Sägewerk. Die XL-Linie ist Spezialist für die Überbrückung von Förderstrecken bei besonders schweren, großen oder langen Transportgütern.

Dafür stehen die beiden Verfahren ‚Rollenförderer‘ und ‚Kettenförderer‘ zur Verfügung. Rollen von 50 bis 350 mm Durchmesser kommen zum Einsatz. Wandstärke, Achsdurchmesser sowie Lagerung der Rolle werden auf die Transportsituation abgestimmt, ebenso der Antrieb. Ketten von 1" DIN 8187

Fortsetzung:
XL-Linie von Baust

bis zu Sondertraglaschenketten mit Teilung bis 200 mm sind im Einsatz. Auch hier sind Lagerungsanordnung, Wellendurchmesser und Antrieb an die individuelle Förderaufgabe angepaßt.

So werden Stahlcoils, Großcontainer bis 20 t, Durchlaufbehälter, Spanplatten oder Steinpaletten wirkungsvoll in den Materialfluß eingebunden. Für jede Förderaufgabe im Schwerlastbereich wird ein spezifischer Lösungsweg angeboten.



Beispiel für automatischen
Wechselbrückentransport



Der Transfer-Wagen

mit Drehtisch nimmt die bis zu 10 t schweren Wechselbehälter auf

Die Rollenförderer

von Baust befördern bis 10 t schwere Wechselaufbauten

Individuelle Auslegung

Die Kombination von Rollenförderern, Transferwagen und auch weiterer Komponenten wird individuell angepaßt. Das Fallbeispiel verfügt über sechs Arbeitsplätze. Die Anzahl ist abhängig von der zu bewältigenden Durchlaufmenge und der nötigen Geschwindigkeit. Sie wird situationsgerecht ausgelegt.

